

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Ⓜ[14453]

## Bismarck=Litteratur.

Wir versanden soeben nachstehendes Zirkular:

Stuttgart, den 18. März 1899.

P. P.

Anfang nächsten Monats wird in unserm Verlage erscheinen:

# Bismarck=Portefeuille.

Herausgegeben

von

**Heinrich von Poschinger.**

Vierter Band.

8<sup>o</sup>. Preis geheftet M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar; fein gebunden M 4.— ord., M 3.05 no., M 2.80 bar.

### Inhalt:

**Neue Bismarckbriefe.** — Im Auftrage Bismarcks ergangene Kundgebungen. — Bismarck im französischen Kriege, nach der Schilderung von Augenzeugen. — An Bismarck gerichtete Briefe des Legationsrats Wenkel aus der Frankfurter Zeit. — Gespräche des englischen Malers Richmond mit Bismarck. — Graf Wilhelm Bismarck. — Aus Bismarcks Leben, nach Mitteilungen von Lothar Bucher u. a. — Bismarcks Entlassungsgesuch. — Briefe des Fürsten Herbert Bismarck beim Ableben seines Vaters. — Ein Albumblatt. — Bismarck im Antiquariat. — In eigener Sache.

In der Flut der Bismarck-Litteratur ragt jedes Werk dieses Verfassers wie ein fester Punkt hervor, von dem aus sich die Lichtgestalt seines Helden in noch klarerem Lichte erblicken läßt. Der neue Band des Bismarck-Portefeuille enthält vorwiegend biographische Skizzen aus Bismarcks Leben, und zwar über die Frankfurter Zeit, sein Leben und Treiben in Feindesland 1870/71, und historisch bedeutsame Gespräche mit Friedrichsruher Besuchern aus den verschiedensten Berufskreisen. Dieser Band wird gewiß keine weniger günstige Aufnahme finden als seine drei Vorgänger, und da der Zeitpunkt seines Erscheinens für den Vertrieb sehr vorteilhaft ist, so können Sie bei reger Verwendung, um die wir Sie in beiderseitigem Interesse bitten und in die Sie **auch die früheren Bände** einschließen wollen, auf ein glänzendes Geschäft mit Bestimmtheit rechnen.

Die nahe bevorstehende Wiederkehr des Tages, an dem Fürst Bismarck vor nunmehr 84 Jahren das Licht der Welt erblickte, wird auch wieder eine vermehrte Nachfrage nach den anderen Bismarck-Verken unseres Verlags hervorrufen, über die wir vor einigen Tagen ein besonderes Zirkular versanden. Wir empfehlen auch diese hervorragenden Publikationen von neuem Ihrem freundlichen Interesse und bitten Sie, dieselben auf Ihrem Lager nicht fehlen zu lassen.

Ihre Bestellungen, falls Sie solche auf das Zirkular hin noch nicht an uns absanden, erbitten wir auf beiliegendem Bestellzettel.

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.